



NR. 10
2025/26

HEIMSPIEL

by **KROMER**
Print AG



Est. 1925
**SCHWEIZER
CUP**



FC AARAU – FC SION

Cup-Achtelfinal | Donnerstag, 4. Dezember 2025, 20.30 Uhr



blueheart
Kommunikation, die trifft.



H2G Internetagentur



**THORN
ZUMTOBEL**



FC AARAU

MEMBER

**Werde jetzt Member und
profitiere von vielen
exklusiven Vorteilen**



[fcaarau.ch/member/
geschenkmemberschaft](https://fcaarau.ch/member/geschenkmemberschaft)

Geschenkmemberschaft

Jetzt auch als Gutschein zum Verschenken

FCAARAU.CH/MEMBER

Bereit für eine weitere Überraschung

Zum zweiten Mal in Folge steht der FC Aarau heute Abend im Cup-Achtelfinal. Nach einem hart erkämpften 3:1 gegen den Kantonsrivalen aus Wohlen rang man in der zweiten Runde die favorisierten Berner Young Boys dank eines frühen Tores von Elias Filet nieder. Auch vor einem Jahr hatte ein einziges Tor gegen den Super-Ligisten FC Luzern gereicht, um in die dritte Runde einzuziehen. Dort war dann aber gegen den Ligakonkurrenten Etoile Carouge die Reise zu Ende.

Heute gastiert mit dem FC Sion erneut ein Club aus der französischsprachigen Schweiz im Brugglifeld. Die Walliser gelten als *die* Cupmannschaft schlechthin – ein Ruf, den sie sich vor allem dadurch erarbeitet haben, dass sie ihre ersten 13 Cupfinals allesamt gewannen, zum Teil dank unerwarteten Aufholjagden. Zwischendurch mussten sie jedoch auch schon in den ersten Runden die Segel streichen und schieden ebenso unerwartet aus, wie zum Beispiel vor vier Jahren, als sie gegen Stade Lausanne Ouchy gleich 0:4 untergingen.

Die Aarauer Fans erinnern sich natürlich sehr gerne an den 10. Februar 2021. Im wegen den behördlichen Einschränkungen leeren Brugglifeld gelang dem Team von Stephan Keller die Überraschung. Im dichter werdenden Schneetreiben geriet man zwar kurz vor Schluss mit 1:2 in Rückstand, konnte sich aber doch noch in die Verlängerung retten und siegte dank einem Doppelschlag von Raoul Giger und Filip Stojilkovic 4:2.

Dieser Sieg war aus zweierlei Gründen speziell. Erstens war es in der langen Cup-Geschichte erst das dritte Mal, dass der FC Aarau und der FC Sion aufeinandertrafen, wobei die Walliser vorher jeweils mit 2:1 gewonnen hatten, und zweitens sind FCA-Siege gegen Höherklassige im Cup sehr selten. Bislang ist das erst sieben Mal vorgekommen (siehe auch Seiten 14/15).



SARAH RÖLLI

Nach Gelb-Sperre heute wieder dabei: Valon Fazliu.

Damit heute Abend der Einzug in den Viertelfinal gelingt, muss also sehr vieles zusammenpassen. Die Defensive muss so gut halten wie gegen die Young Boys, und vorne müssen die sich bietenden Gelegenheiten konsequent ausgenutzt werden. Dies dürfte eine äusserst schwierige Aufgabe sein, denn die Sittener verfügen immerhin über die viertbeste Abwehr der Brack Super League. Trotzdem sind die Hoffnungen der Aarauer Fans auf ein Weiterkommen durchaus berechtigt, denn fünf der vorhin erwähnten Cup-Überraschungen gelangen in den letzten zwölf Jahren.

Daniel Angelini

Matchbälle fürs heutige Spiel

AMAG, Bern	Moser Vermicelles, Siselen BE
Cides GmbH, Brütten ZH	Nexa HM, Emmenbrücke LU
Confiserie Brändli, Aarau	OscarOne, Aarau
Drawag AG, Dällikon ZH	Prima Aarau
Fogbyte, Zofingen	Recova AG, Baar ZG
Batti + P. Guzzo GmbH, Fislisbach	Restaurant Nedschlecht, Oberentfelden
Pasquale Guzzo, Fislisbach	SCHORR ADVICE, Villmergen
Rolf Maier & Co AG, Laufenburg	Video1.ch, Thalwil ZH
MME, Zürich	Zehnder Immobilien AG, Birmenstorf

TOYOTA



bZ4X 4x4



JETZT PROBE FAHREN BEI
AUTO GERMANN

IHR TOYOTA CENTER IN HUNZENSCHWIL



bZ4X Premium AWD Electric
73,1 kWh, 343 PS,
15,8 kWh/100 km, 17 g/km CO₂,
En.-Eff. B.

sichtbar. spürbar. unverkennbar.

#2G Internetagentur



Kaderlisten der beiden Teams



FC Aarau

Nr.		Position	Jhrg.
1	Marvin Hübel	TH	2003
2	Marco Thaler	VE	1994
3	Ramon Guzzo	VE	2004
5	David Acquah	VE	2001
6	Izer Aliu	MF	1999
7	Amr Khaled	MF	2005
8	Olivier Jäckle	MF	1993
9	Elias Filet	ST	2002
10	Valon Fazliu	MF	1996
13	Nassim Zoukit	MF	2001
14	Thomas Chacon	MF	2000
15	Serge Müller	VE	2000
17	Henri Koide	ST	2001
18	Daniel Afriyie	ST	2001
19	Silvan Schwegler	MF	2003
21	Noah Jakob	MF	2003
22	Gian Vogt	VE	2009
23	Leon Frokaj	MF	2005
25	Dorian Derbaci	MF	2006
27	Linus Obexer	VE	1997
29	Marcin Dickenmann	VE	2000
30	Andreas Hirzel	TH	1993
31	Victor Petit	VE	2001
32	Raul Bobadilla	ST	1987
38	Ryan Kessler	VE	2005
49	Esey Gebreyesus	MF	2004
70	Simon Zalokar	TH	2004

Cheftrainer Brunello **Iacopetta** 1984

FC Sion

Nr.		Position	Jhrg.
1	Anthony Racioppi	TH	1998
5	Noé Sow	VE	1998
6	Marquinhos Cipriano	VE	1999
7	Ilyas Chouaref	ST	2000
8	Baltazar Costa	MF	2000
9	Dinis Rodrigues	ST	2005
11	Théo Bouchlarhem	MF	2001
12	Francesco Ruberto	TH	1993
13	Winsley Boteli	ST	2006
14	Numa Lavanchy	VE	1993
17	Jan Kronig	VE	2000
18	Belmar Joseph	MF	2005
20	Nias Hefti	VE	1999
21	Liam Chipperfield	MF	2004
22	Adrien Llukes	MF	2008
23	Altin Shala	ST	2002
24	Maxime Dubosson	VE	2004
25	Lamine Diack	MF	2000
27	Gabriele Mulazzi	VE	2003
28	Kreshnik Hajrizi	VE	1999
29	Théo Berdayes	ST	2002
33	Rilind Nivokazi	ST	2000
39	Josias Lukembila	ST	1999
44	Nevio Biner	VE	2006
70	Benjamin Kololli	MF	1992
77	Donat Rrudhani	MF	1999
88	Ali Kabacalman	MF	1995

Cheftrainer Didier **Tholot** 1964

FC Aarau AG, Stadion Brugglifeld, Brugglifeld 7, 5000 Aarau, Telefon 062 832 14 14, Mail: info@fcaarau.ch

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag–Freitag, 09.30–13.30 Uhr

Matchzeitung HEIMSPIEL, Redaktion: Daniel Angelini, Peter Herzog, Marcel Petermann, Sarah Rölli – Mail: matchzeitung@fcaarau.ch – **Inserate:** Miguel Peralta, Leiter Sponsoring, Telefon 062 832 14 30, Mail: miguel.peralta@fcaarau.ch – **Produktion und Versand:** Kromer Print AG, Mail: daten@kromerprint.ch

Abo Matchzeitung: Adressangaben und CHF 30.– in bar an: Kromer Print AG, Abo FCA-Matchzeitung 2025/26, Postfach 429, 5600 Lenzburg

A close-up portrait of Christian Constantin, a middle-aged man with dark hair, looking slightly to the right with a serious expression. He is wearing a dark jacket over a dark shirt. The background is blurred, showing other people.

Christian Constantins Vorfreude – und Respekt

Mit dem FC Sion gastiert ein Klub im Brugglifeld, für den der Cup ein Wettbewerb von besonderer Bedeutung ist. Sein Präsident erklärt, warum das so ist – und wieso er gern in Aarau zu Besuch ist.

Wenn Christian Constantin im Brugglifeld zu Besuch ist, gönnt er sich vor dem Match am liebsten eine Bratwurst. So will es der Präsident des FC Sion auch vor dem Cup-Achtelfinal handhaben – hinter der Haupttribüne

etwas essen, sich unters Volk mischen und mit den Leuten reden. «Natürlich mache ich das», sagt der bald 69-jährige. «Ich mag die Atmosphäre in diesem Stadion, ich mag die Aarauer. Die sind mir sympathisch.»



Constantin ist eine schillernde Figur im Schweizer Fussball und seit Jahren das Gesicht des wichtigsten Klubs im Wallis. Als er 1992 den Posten übernahm, war er gerade einmal 35 – und ein junger Unternehmer, der sich an eine grosse Aufgabe heranwagte. Der Inhaber eines Architekturbüros in Martigny löste André Luisier ab, einen Patron alter Schule, der während seiner Präsidentschaft auch Chefredaktor und Herausgeber der Lokalzeitung «Le Nouvelliste» war.

Das Comeback nach sechsjähriger Pause

In Constantins erste und fünf Jahre dauernde Amtszeit fielen drei Cupsiege in Serie: 1995 (4:2 im Final gegen GC), 1996 (3:2 gegen Servette) und 1997 (5:4 im Penaltyschiessen gegen Luzern). 1997 gewannen die Walliser zudem ihren zweiten und bislang letzten Meistertitel ihrer Historie.

Mit dem Scheitern in der Qualifikation zur Champions League gegen Galatasaray endete die Ära – und Constantin verschwand für die Fussballschweiz vorübergehend von der Bildfläche. Aber er tauchte wieder auf, als der Klub aus finanziellen Gründen eigentlich

in die 1. Liga zwangsrelegiert worden war. Constantin kehrte als Präsident zurück und wehrte sich vehement gegen das Urteil der Swiss Football League – mit Erfolg.

Drei Monate nach dem Start der Challenge-League-Saison 2003/04 musste der FC Sion in den Spielbetrieb integriert werden. Das Beispiel zeigt gut auf, wie der Unterwalliser funktioniert: furchtlos und hartnäckig, wenn es um das Wohl seines Vereins geht.

«Ich mag die Atmosphäre in diesem Stadion, ich mag die Aarauer. Die sind mir sympathisch.»

«Ich bin der dienstälteste Präsident»

Er stieg mit dem FC Sion 2006 auf, 2023 wieder ab, um schon ein Jahr später wieder erstklassig zu sein. Seit seinem Comeback kamen weitere vier Cuptriumphe hinzu. Und mittlerweile führt Christian Constantin eine Rangliste unangefochten an: Er hat als Präsident alles in allem bereits 27 Jahre auf dem Buckel. «Ich bin der Dienstälteste in der Geschichte des Schweizer Fussballs», sagt er und bittet am Telefon kurz um Geduld, weil er im Internet recherchieren will, wer in dieser Rangliste hinter ihm liegt: «Gilbert Facchinetti, 24 Jahre bei Xamax; Romano Simioni, 23 Jahre in Luzern; Edi Nägeli, 22 Jahre beim FC Zürich; Sven Hotz, 20 Jahre ebenfalls beim FCZ ... Ich finde keinen, der das länger gemacht hat als ich.»

Und es sieht auch nicht danach aus, als würde er demnächst abtreten. Das hat nicht zuletzt mit einem Projekt zu tun, das für Constantin eine Herzensangelegenheit ist. Zur Debatte stand zunächst auch eine Totalreno-

Bisherige Cup-Duelle FC Aarau – FC Sion

4. März 2015, 1/4-Final:

FC Sion (SL) – FC Aarau (SL) 2:1 (2:0)

Tore: 3. Konaté 1:0. 27. Fernandes 2:0. 93. Senger 2:1. – 6800 Zuschauer.

15. September 2019, 1/16-Final:

FC Aarau (ChL) – FC Sion (SL) 1:2 (1:1)

Tore: 21. Toma 0:1. 31. Neumayr 1:1. 93. Doumbia 1:2. – 4023 Zuschauer.

10. Februar 2021, 1/8-Final:

FC Aarau (ChL) – FC Sion (SL) 4:2 (1:0, 2:2) n.V.

Tore: 12. Rudhani 1:0. 62. Grgic (Pen.) 1:1. 83. Horarau 1:2. 88. Balaj 2:2. 113. Giger 3:2. 114. Stojilovic 4:2. – Keine Zuschauer (Covid).

vation des altherwürdigen Stade de Tourbillon. Doch der Präsident hält eine hohe Investition nicht für sinnvoll. Stattdessen strebt er den Bau eines neuen Stadions an. Stadt und Kanton zeigen grundsätzlich Interesse, wobei ein Entscheid noch nicht gefallen ist.

Die Kosten belaufen sich auf 450 Millionen Franken, wobei die öffentliche Hand nichts beisteuern muss. Constantin will sich um die Finanzierung kümmern. Läuft alles nach Plan, soll die neue Heimat des FC Sion 2030 bezugsbereit sein. Und natürlich möchte der heutige Präsident die Eröffnung in derselben Funktion erleben. «Es geht voran», betont er, «wir arbeiten jeden Tag daran, um unser Ziel zu erreichen.»

SARAH RÖLLI



2021: Sions Jean Ruiz und Filip Stojilkovic tauschen im Cup-Achtelfinalspiel Nettigkeiten aus.

Als Xamax-Goalie gegen YF im Brügglifeld

Man mag von ihm das Bild des umtriebigen und unermüdlichen Präsidenten haben. Aber es gab auch einmal den Fussballer Christian Constantin, der es tatsächlich bis in die höchste Schweizer Liga schaffte – als Goalie bei Xamax und Lugano. Und darum kennt er das Brügglifeld nicht nur von seinen Besuchen als Zuschauer, sondern auch als Aktiver. Er traf in diesem Stadion allerdings nie auf den FC Aarau, dafür einmal mit den Neuenburgern auf die Young Fellows.

Der Zürcher Verein, der 1992 mit dem SC Juventus Zürich fusionierte und seither YF Juventus heisst, gehörte in der Saison 1977/78 zur Nationalliga A. Er genoss damals Gastrecht in Aarau und absolvierte seine Heimspiele im Brügglifeld. Ende Mai 1978 hiess der Gegner Xamax mit Goalie Constantin. Das Ergebnis: 3:4. Die Zuschauerzahl: 1300. Einer der Teamkollegen bei Xamax war damals der Mann, der heute von Olivier Jäckle als FCA-Spieler mit den meisten Einsätzen abgelöst werden könnte: Rolf Osterwalder. «Ich freue mich immer wieder, ihn zu sehen», so «CC».

Constantins Warnung vor dem FC Aarau

Nun also stattet er Aarau wieder einmal einen Besuch ab, und das in einem Wettbewerb, der ihm und dem Wallis so viel bedeutet. Bereits 13-mal hat der FC Sion die begehrte Trophäe gewonnen. «Der Cup bedeutet Emotionen, es geht am Tag X darum, den Match zu gewinnen», erklärt Constantin und erzählt, wie ein ganzer Kanton mitfiebert, wenn die Mannschaft im Final steht. «Und wenn wir den Pokal nach Hause bringen, machen wir die Leute stolz. Sie empfangen die Spieler wie Helden.»

In dieser Saison stellt sich den Sittenern der FC Aarau in den Weg. Für Constantin ist es «ein äusserst schwieriges Los», der Gegner



Mit Donat Rudhani und Jan Kronig kehren heute zwei ehemalige FCA-Spieler aufs Brugglifeld zurück.

verfügt für ihn über sehr viel Qualität mit einem funktionierenden Kollektiv. Einen hebt er gleichwohl hervor: Valon Fazliu – auch deshalb, «weil er Torgefahr ausstrahlt». Trainer Brunello Iacopetta erwähnt er ebenfalls: «Er hat mich schon mit seiner Arbeit beim FC Wil beeindruckt.»

Constantin hat hörbar Respekt, und das hat wohl auch mit der Vergangenheit zu tun. Am 10. Februar 2021 schied der FC Sion im Cup-Achtelfinal auswärts gegen Aarau aus – nicht zuletzt wegen einer Sittener Leihgabe. Filip Stojilkovic steuerte das letzte Tor zum 4:2 der Aargauer bei – und war ein paar Monate später wieder bei den Wallisern. Aktuell stehen keine Fussballer im FCA-Team, die einen nahen Bezug zu Sion haben.

Lob für Rudhani und Kronig

Dafür tragen mit Donat Rudhani und Jan Kronig zwei Spieler mit Aarauser Vergangenheit das Trikot der heutigen Gäste. «Beide sind top», sagt der Präsident, «nicht nur auf, sondern auch neben dem Platz. Wir sind froh, sie bei uns zu haben.»

Bleibt zum Schluss die Frage, wie nun der Cup-Viertelfinal an diesem 4. Dezember ausgeht. «Es wird vermutlich eine sehr umkämpfte Angelegenheit. Mit seinem Publikum im Rücken ist Aarau sogar leicht zu favorisieren.» Constantin freut sich auf das Duell in einem Wettbewerb, den er so liebt. Erst recht, wenn es davor eine Wurst vom Grill und das eine oder andere Gespräch mit den Einheimischen gibt.



ADLER KIDS CAMPS

**WERDE TEIL UNSERER
FUSSBALL-FAMILIE!**



WOHLEN

07.–11.04.2026
SPORTZENTRUM NIEDERMATTEN



AARAU

12.–16.04.2026
SCHACHEN



TURGI

13.–17.04.2026
SPORTPLATZ OBERAU



LENZBURG

03.–07.08.2026
SPORTPLATZ WILMATTEN



VILLMERGEN

28.09.–02.10.2026
SPORTANLAGE BADMATTE



**SEI DABEI
UND MELDE DICH
JETZT AN**

Die Teilnehmerzahl ist limitiert. Sichere
dir jetzt deinen Platz und werde Teil
der FC Aarau ADLER KIDS CAMPS!
fcaarau.ch/club/adlerkidsamps



Presenting Partner

AEW

Ihre Energie.

Geschenk-Ideen zu Weihnachten





AKTION

Heimtrikot
CHF 74.- | Kids CHF 64.-



AKTION

Auswärtstrikot
CHF 74.- | Kids CHF 64.-



Hoodie Unisex
CHF 49.-



Rucksack
CHF 55.-



AKTION

Schal Adler
CHF 19.-



Etui
CHF 12.-



**Rotwein
«Domaine Brügglifeld»**
CHF 19.50



Mannschaftsposter
CHF 15.-

Viele weitere Artikel am
Fanstand im Stadion oder auf
shop.fcaarau.ch



CRAFT



Aargauische
Kantonalbank



St

FOTO: SARAH RÖLLI



7 Cup-Erfolge gegen Höherklassige

SARAH RÖLLI



Mit dem Treffer zum 3:2 – notabene seinem einzigen Tor im FCA-Dress überhaupt – ebnete Raoul Giger den Weg zum Cup-Erfolg über Sion im Jahr 2021. Insgesamt sieben Mal in seiner Clubhistorie vermochte der FC Aarau als Unterklassiger ein Cupspiel zu gewinnen. Das erste Mal gelang ihm dies am 5. Januar 1941 mit einem 1:0-Auswärtssieg gegen den FC Luzern. Max Wüest erzielte den Siegtreffer in der 85. Minute. Die weiteren sechs Erfolge gegen Oberklassige konnten alle im heimischen Stadion realisiert werden. 1955 lagen gar zwei Ligen zwischen den Aarauern und dem FC Zürich bei der Cup-Sensation im Brugglifeld.

INSERAT

HOPP AARAU!

jungheinrich.ch

Auch in einer Verlängerung hält Jungheinrich das Tempo hoch!

Lithium-Ionen-Batterien sorgen für mehr Energieeffizienz, kürzere Ladezeiten und maximale Einsatzbereitschaft.

JUNGHEINRICH



FOCA-ARCHIV



20. November 1955, 1/16-Final:
FC Aarau (1. Liga) – FC Zürich (NLA) 1:0
 Tor: 20. Marcel Lüscher 1:0.
 4200 Zuschauer.

GERRY FREI



3. Februar 2013, 1/8-Final:
FC Aarau (ChL) – FC St. Gallen (SL) 2:0 n.V.
 Tore: 96. Sven Lüscher 1:0. 112. Marazzi 2:0.
 6100 Zuschauer.

SARAH RÖLLI



26. Oktober 2016, 1/8-Final:
FC Aarau (ChL) – FC Lugano (SL) 2:0
 Tore: 38. Wüthrich 1:0. 81. Tréand 2:0.
 2123 Zuschauer.

SARAH RÖLLI



10. Februar 2021, 1/8-Final:
FC Aarau (ChL) – FC Sion (SL) 4:2 n.V.
 Tore: 12. Rrudhani 1:0. 62. Grgic (Pen.) 1:1. 83. Hoarau 1:2. 88. Balaj 2:2. 113. Giger 3:2. 114. Stojil-kovic 4:2. – Keine Zuschauer (Covid).

SARAH RÖLLI



15. September 2024, 1/16-Final:
FC Aarau (ChL) – FC Luzern (SL) 1:0
 Tor: 82. Toure 1:0. – 8450 Zuschauer (ausverkauft).

SARAH RÖLLI



20. September 2025, 1/16-Final:
FC Aarau (ChL) – BSC Young Boys (SL) 1:0
 Tor: 2. Filet 1:0. – 8450 Zuschauer (ausverkauft).



blueheart

Kommunikation, die trifft.



Auf zu weiteren grossen Taten im Cup – hopp Aarau!

www.blueheart.ch

Offizieller Kommunikationspartner

Oolee, Olee, Olee, Oleeeeee...!

Wir wünschen
viel Erfolg beim Spiel.

 **baloise**

Baloise Versicherung AG

Laurenzenvorstadt 90, 5000 Aarau

+41 58 285 24 61

aarau@baloise.ch



FC AARAU
MEMBER

MEMBER PARTNERPROGRAMM

FC Aarau Member werden und profitieren: fcaarau.ch/member/partnerprogramm

AUTO GERMANN

CRAFT



Mahler & Co.



REGIO CLEAN
WÄSSE REINHEIT



VEROFIT

Partnerschaft voller Energie



Von links: Willy Wenger (Red Boots), Marc Ritter (AEW) und Markus Mahler (FC Aarau AG).

Mehr als ein Logo auf dem Trikot: Mit der Unterstützung des FC Aarau, des Frauenteams Red Boots und der Nachwuchsförderung setzt die AEW ein starkes Zeichen für den Fussball im ganzen Kanton. Im Interview, welches im aktuellen Magazin «AEW ON!» erschienen ist und HEIMSPIEL hier ebenfalls veröffentlichen darf, erklären die Partner, wie die Zusammenarbeit Wirkung entfaltet.

Warum passt die AEW zum FC Aarau – und der FC Aarau zur AEW?

Markus Mahler (Präsident FC Aarau AG): Der FC Aarau bewegt Menschen im ganzen Kanton. Die erste Mannschaft ist unser Zugpferd – sie schafft Strahlkraft für die Red Boots und den Nachwuchs. Wie die AEW stehen wir für Nähe, Verlässlichkeit und Einsatz für die nächste Generation: Gemeinsam entsteht daraus eine starke Partnerschaft für den Aargau und darüber hinaus.

Warum engagiert sich die AEW für den Fussball?

Marc Ritter (CEO AEW Energie AG): Uns liegt die Gestaltung der Zukunft und damit auch die Nachwuchsförderung sehr am Herzen – im Sport und in der Berufswelt. Die AEW unterstreicht mit dieser Partnerschaft ihr Engagement und das Übernehmen ihrer gesellschaftlichen Verantwortung. Der FC Aarau und die Red Boots sind dafür ideal: Sie stärken die regionale Identität der AEW, helfen uns beim Ausbau der Markenbekanntheit im Kanton

Aargau sowie darüber hinaus und sind gesellschaftlicher Treffpunkt für Menschen aller Generationen.

Die AEW fördert neben der ersten Herren- und Frauenmannschaft insbesondere den Nachwuchs – sportlich und beruflich. Welche konkreten Angebote entstehen aus der Zusammenarbeit?

Ritter: Seit 2025 bietet die AEW beispielsweise eine Sport-Lehre im kaufmännischen Bereich an – der erste Lernende ist bereits gestartet. Junge Menschen können so Beruf und Leistungssport miteinander verbinden und eine berufliche Perspektive über den Sport hinaus aufbauen. Für uns ist klar: Energie für die nächste Generation heisst Nachwuchsförderung auf und neben dem Platz.

Welche Herausforderungen sehen Sie aktuell bei der Nachwuchsarbeit – und wie hilft der Support der AEW?

Mahler: Wir brauchen Top-Trainer und -Infrastruktur auf allen Altersstufen – nur so können wir möglichst viele Kinder und Jugendliche erreichen. Die Unterstützung der AEW fliesst über den FC Aarau in die Nachwuchsförderung des gesamten Kantons – es profitieren also viele Vereine vom Sponsoring.

Den Leistungsfussball auf Juniorenstufe ergänzen wir mit einem Breitensportangebot, an dem Kinder und Jugendliche unabhängig vom Leistungsniveau teilnehmen können. Dabei geht es auch um die fussballerische Förderung durch professionelle Trainings, aber im Vordergrund stehen spielerische Aspekte und der Spassfaktor.

Der FC Aarau möchte in die Super League aufsteigen. Wie unterstützt die neue Partnerschaft die sportlichen Ziele – ohne kurzfristig zu denken?

Mahler: Das Projekt «Aargauer Weg» setzt bereits bei den 11-Jährigen an und begleitet die jungen Talente mit dem Ziel, dass möglichst viele Nachwuchsspieler den Weg in den Profifussball finden – nach dem Motto: «In der Region aufgewachsen, in der Region ausgebildet, für die Region unterwegs.» Das kostet Ressourcen und Ausdauer. Genau hier ist die Zusammenarbeit mit der AEW eine tragende Säule: Sie schafft eine stabile Basis für eine nachhaltige Entwicklung. Der Aufstieg in die Super League wäre also das Ergebnis seriöser, jahrelanger Arbeit – nicht eines Schnellschusses.

Die Frauen-EM in der Schweiz war ein grosser Erfolg. Welche Ziele setzen sich die Red Boots Aarau?

Willy Wenger (Red Boots, FC Aarau Frauen): Wir wollen uns in der AXA Women's Super League etablieren – mit möglichst vielen selbst ausgebildeten Spielerinnen aus der Region. Als einziger Verein mit Frauen-Leistungsfussball im Kanton bieten wir rund 120 Spielerinnen eine sportliche Heimat und nahbare Vorbilder.

In welchen Bereichen unterstützt die AEW die Red Boots – und wie wird das sichtbar?

Ritter: Der Boom nach der EM ist spürbar – die Trainingsanmeldungen schiessen bei allen Clubs in die Höhe. Wir unterstützen sowohl

SARAH RÖLLI





den Nachwuchs als auch die erste Mannschaft der Red Boots, damit der Verein seine sportlichen Ziele erreichen kann. Sichtbar wird das auf und neben dem Platz: mehr Möglichkeiten für Mädchen, mehr Qualität im Sport-Alltag, mehr Energie für den Frauenfussball.

Stichwort Nachhaltigkeit: Reisen, Abfall, Catering, Energie – wo steht der FC Aarau heute? Gibt es gemeinsame Projekte mit der AEW?

Mahler: Nachhaltigkeit ist uns wichtig – kürzlich durften wir den 1. Preis im SFL-Nachhaltigkeitswettbewerb entgegennehmen. Gleichzeitig wissen wir: Da liegt noch Arbeit vor uns. Mit Unterstützung der AEW prüfen wir, was im Spielbetriebs-Alltag tatsächlich wirkt – Schritt für Schritt, mit praktischen Lösungen für Fans, Teams und Umfeld.

Wenger: Unsere Ausgangslage ist speziell: Wir haben keine eigene Sportstätte, keinen Einfluss auf das Catering und kleinere Zuschauerzahlen. Umso wichtiger ist eine Part-

nerin wie die AEW, die uns bei sinnvollen, machbaren Massnahmen unterstützt.

Sie betonen die «regionale Verantwortung». Wie sorgen Sie dafür, dass die gesellschaftliche Verantwortung der AEW bei der Aargauer Bevölkerung und den Unternehmen ankommt?

Ritter: Fussball begeistert Kinder, Jugendliche, Familien, Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton. Genau dort setzen wir an: Wir unterstützen den Fussball, weil er die Menschen bewegt und verbindet. Die Vereine haben konkrete Bedürfnisse: Sie benötigen Material, Trikots, Trainingsplätze und Spielfelder, professionelle Trainerinnen und Trainer. Das Engagement im Fussball ist Teil eines viel breiteren Spektrums: Seit Jahren unterstützen wir Projekte aus Sport, Kultur, Wirtschaft und Soziales im Aargau – etwa mit dem Energiebatzen. Es ist uns wichtig, nahe bei der Gesellschaft, bei unseren Kundinnen und Kunden sowie ihren Herzensprojekten zu sein.

Ihr Partner
für effiziente und
ligakonforme

BELEUCHTUNGS- LÖSUNG



Mehr zu
hochwertigem
Licht für den
Fussball.

Ihr kompetenter Partner
für alle Steuerfragen.

Maurer Treuhand AG



Hauptstrasse 73 • 5032 Aarau Rohr
Tel. 062 824 03 55 • Fax 062 824 03 56
www.treuhand-maurer.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

BOLLIGER



**LADENBAU
MÖBEL
SYSTEME**

CH-5044 SCHLOSSRUED TEL. +41 62 739 35 35 www.bolligersoehne.ch



VS.



FREITAG, 12. DEZEMBER

20.15 UHR | TÜRÖFFNUNG 19.15 UHR
STADION BRÜGGLIFELD

Dorian Derbaci verlängert Vertrag

SARAH RÖLLI



Derbaci: Vertragsverlängerung bis 2029

Der 19-jährige Mittelfeldspieler war vor sechseinhalb Jahren nach Aarau gewechselt, wo er alle Nachwuchsstufen durchlief, ehe er im Februar 2024 schliesslich in der 1. Mannschaft debütierte; seither bestritt er 43 Pflichtspiele im FCA-Trikot. Bereits acht Mal konnte er sich als Torschütze auszeichnen – vier Mal in der laufenden Saison. Aufgrund seiner Leistungen figurierte Derbaci in den letzten Jahren auch regelmässig im Angebot von Schweizer Nachwuchsauswahlen – erst vor wenigen Monaten feierte er sein Debüt in der U21-Nati. Sportchef Elsad Zverotic: «Dorian hat sich bei uns sehr gut entwickelt. Wir sind sehr glücklich, dass er seinen Vertrag verlängert hat und weiterhin Teil unseres Weges bleibt.» Sein bis zum Ende dieser Saison laufender Vertrag beim FC Aarau wurde um drei Jahre bis zum 30. Juni 2029 verlängert.



Genesungswünsche an Sarah Rölli

Nach 13 Jahren und über 500 Pflichtspielen in Folge musste FCA-Fotografin Sarah Rölli auf die Reise ans Auswärtsspiel gegen Xamax verzichten, da sie sich am Vortag das Handgelenk brach und am Freitag operiert wurde. Die Mannschaft sendete ihr nach dem ersten Tor und nach dem Match mit einer sympathischen Geste Genesungswünsche in die Klinik. Vertreten wurde Sarah bei diesem Match von ihrem Ehemann Markus, der den 2:1-Sieg in Bildern festhielt.



SARAH RÖLLI

Aarau U15 feiert Wintermeistertitel

Mit 25 Punkten aus 10 Spielen hat die U15 des FC Aarau die Vorrunde in der Gruppe Ost als Tabellenführer abgeschlossen, mit beachtlichem Vorsprung auf die nächsten Verfolger FC Luzern und FC Zürich. Herzliche Gratulation an das Team von Trainer Jérôme Thiesson!



RED BOOTS
AARAU
FC AARAU FRAUEN

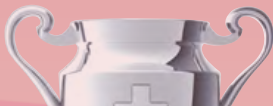
AXA Women's Super League, 12. Runde:
FC Aarau – FC St. Gallen
Sa, 06.12., 16:30, Schachen, Aarau

AXA Women's Super League, 13. Runde:
BSC Young Boys – FC Aarau
Sa/So, 07./08.02., Wankdorf, Bern

Nächste Nachwuchsspiele

U19:	FC Zürich – FC Aarau	Sa, 06.12., 13:00
U17:	FC Aarau – FC Zürich	Sa, 06.12., 13:30
U16:	FC Aarau – FC Zürich	Sa, 06.12., 13:30

afv.ch > Verband > Vereine > FC Aarau AG



Schweizer Cup | Saison 2025/26

Sechzehntelfinals

Etoile Carouge FC (Challenge League) – FC Basel (Super League)	4:5 n.P.
Zug 94 (1. Liga) – FC Breitenrain (Promotion League)	1:0
FC Le Communal Sport Le Locle (2.) – FC Grand-Saconnex (PL)	3:4
FC Echallens Région (1.) – FC Stade Lausanne Ouchy (ChL)	0:1
FC Unterstrass (2.) – Neuchâtel Xamax FCS (ChL)	0:5
FC Morbio (2.) – FC Rapperswil-Jona (ChL)	0:4
FC Wil (ChL) – FC St. Gallen (SL)	2:4 n.P.
FC Prishtina Bern (1.) – FC Sion (SL)	0:2
FC Aarau (ChL) – BSC Young Boys (SL)	1:0
Yverdon Sport FC (ChL) – Servette FC (SL)	1:0
FC Altstätten (2. Liga Interregional) – SC Cham (PL)	0:3
FC Concordia Basel (1.) – FC Lausanne-Sport (SL)	1:4
FC Stade Nyonnais (ChL) – FC Zürich (SL)	4:2 n.P.
FC Schaffhausen (PL) – FC Winterthur (SL)	0:4
FC Bosna Neuchâtel (2. Int.) – FC Luzern (SL)	0:6
AC Bellinzona (ChL) – Grasshopper Club Zürich (SL)	0:1

Achtfinals

 Stade Lausanne Ouchy Challenge League	02.12.2025 19.00 Uhr	FC Winterthur Super League	
 FC Stade Nyonnais Challenge League	02.12.2025 19.30 Uhr	Neuchâtel Xamax FCS Challenge League	
 SC Cham Promotion League	02.12.2025 20.00 Uhr	Grasshopper Club Zürich Super League	
 Zug 94 1. Liga	03.12.2025 20.00 Uhr	FC Luzern Super League	
 FC Rapperswil-Jona Challenge League	03.12.2025 20.15 Uhr	FC St. Gallen Super League	
 Yverdon Sport FC Challenge League	03.12.2025 20.30 Uhr	FC Lausanne-Sport Super League	
 FC Grand-Saconnex Promotion League	04.12.2025 18.30 Uhr	FC Basel Super League	
 FC Aarau Challenge League	04.12.2025 20.30 Uhr	FC Sion Super League	

Die weiteren Cup-Termine

Viertelfinals	Di–Do, 3.–5. März 2026
Halbfinals	Sa/So, 18./19. April 2026
Final	So, 24. Mai 2026

Torschützen

1. Rmuš	Concordia Basel	4
Grbic	Luzern	4
3. Bonyanga	Bosna Neuchâtel	3
Ris	Cham	3
Demhasaj	Neuchâtel Xamax	3
So	Rapperswil-Jona	3
Baldé	St. Gallen	3
8. Shabani	Altstätten	2
Broschinski	Basel	2
Furdambu	Bosna Neuchâtel	2
Regillo	Grand-Saconnex	2
Samardzic	Klingnau	2
Ajdini	Lausanne-Sport	2
Rhodes	Prishtina Bern	2
Schmidt	Rapperswil-Jona	2
Volkart	Rapperswil-Jona	2

und 12 weitere Spieler mit je 2 Toren

Skorerliste FC Aarau

Spieler	Tore	Assists
1. Raul Bobadilla	1	0
Dorian Derbaci	1	0
Elias Filet	1	0
Leon Frokaj	1	0
5. David Acquah	0	1
Valon Fazliu	0	1
Nassim Zoukit	0	1

Aaraus häufigste Cup-Gegner

BSC Young Boys	14 x (3 Siege)
FC Luzern	10 x (5 Siege)
FC St. Gallen	10 x (3 Siege)
FC Lugano	8 x (4 Siege)
FC Basel	8 x (3 Siege)
Servette FC	8 x (1 Sieg)
FC Baden	7 x (3 Siege)
FC Zürich	7 x (3 Siege)
FC Olten	5 x (4 Siege)
FC La Chaux-de-Fonds	5 x (2 Siege)
Grasshopper Club Zürich	5 x (0 Siege)

UNSERE PARTNER IN DER SAISON 2025/26

HAUPTPARTNER



PREMIUM PARTNER



GOLD PARTNER



SILBER PARTNER





- **Unternehmernetzwerk**
- **Kameradschaft**
- **Standortförderung
im Aargau**

**Aargauer
Zeitung**

BDO

 **clarofinanz**
VERSICHERUNGSTREUHAND

EGLIN **e**IMMOBILIEN


Autocenter
Safenwil

ERNE

FREI ARCHITEKTEN
www.frei-architekten.ch Aarau


LAGERHÄUSER AARAU

 **lindenapotheke**

NEBA

 **F.G. PFISTER**

realit

REALIT TREUHAND AG
Unternehmens- und Steuerberatung
Immobilien-Treuhand


Soltermann
BAUUNTERNEHMUNG

 **UBS**

veriset
Deine Schweizer Küche.

WD comtec
Netzbau und Kommunikationstechnik

WEINKELLEREIEN AARAU
Qualität und Tradition seit 1873

zehnder

ZUBLER

Kontakt

Stéphane Meyer
Lagerhäuser Aarau | Postfach | 5001 Aarau
s.meyer@la-aarau.ch